MEHR SICHERHEIT & WENIGER SCHADENSFÄLLE

FIRMA A+B HIDES RÜSTET ABBIEGE-ASSISTENTEN NACH.

Ein Pfosten, eine Zaunecke oder ähnliche Hindernisse sind einfach zu übersehen: Der Schaden ist schnell passiert und die Behebung oftmals teuer. Viel dramatischer ist allerdings die Gefährdung von Fußgängern und Radfahrern im täglichen Straßenverkehr durch abbiegende Transporter und Lkw.

„Dieser Gefahr sind wir uns bewusst und hoffen, durch die nachgerüsteten Abbiege-Assistent-Systeme Schadensfälle zu reduzieren und Unfällen vorzubeugen. Denn viele dieser oft tödlich ausgehenden Tragödien könnten vermieden werden“, gibt sich Herr Marc Aengenheyster, Prokurist bei A+B HIDES, zuversichtlich.

BEWEGGRÜNDE.

Verkehrsteilnehmer schützen und teure Schäden vermeiden.

„Bei der täglichen Arbeit unserer Lkw-Fahrer, besonders in den Innenstädten und auf unübersichtlichen Höfen, soll ein Höchstmaß an Sicherheit gewährleistet werden“, erläutert Marc Aengenheyster. „Ein Abbiege-Assistent-System deckt den gesamten toten Winkel optisch auf einem Monitor ab und unterstützt den Fahrer zusätzlich mit einem akustischen Warnsignal. So wird zum einen das Risiko von folgenschweren Unfällen mit Fahrradfahrern und Fußgängern auf ein Minimum reduziert und zum anderen werden teure Schäden am Fahrzeug vermieden“, fuhrt Aengenheyster weiter aus. „Hinzu kommt, dass der Abbiegeassistent mit 80 % vom Bundesamt für Güterverkehr gefördert wird, wenn sich ein Unternehmen für die Nachrüstung entscheidet.“

A+B HIDES.

Führender Lieferant für die Lederproduktion.

Das Unternehmen A+B Hides aus Geldern bietet als weltweit agierender Vermarkter eine große Bandbreite von Fellen und Häuten für die Herstellung von Lederprodukten an.
Beim Naturmaterial tierische Haut handelt es sich um eine leicht verderbliche Ware, weshalb die reibungslose Logistik eine große Rolle spielt. Die Häute werden mit den eigenen Lkw bei den Produzenten abgeholt und auf direktem Weg zu den Betrieben gebracht. „Wir sind Tag und Nacht auf der Straße, dabei ist Sicherheit von großer Bedeutung“, sagt Marc Aengenheyster.

Qualität und Zuverlässigkeit bilden die Grundpfeiler des Unternehmens. Auch der Fuhrpark soll nun mit der Nachrüstung noch stärker, als es ein Mercedes-Benz Lkw mit all seinen Assistenzsystemen sowieso schon tut, beitragen.

VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN.

Wir tragen zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer bei.

„Der Abbiegeassistent ist zwar noch keine Pflicht, aber gerade das Thema: Mehr Verkehrssicherheit und weniger Schadensfälle im Straßenverkehr war für uns ein wesentliches Argument für die Nachrüstung der Assistenzsysteme. Als großes Unternehmen fühlen wir uns in der Verantwortung, aktiv zur Verkehrssicherheit beizutragen“, berichtet Herr Marc Aengenheyster mit leichtem Stolz.

KOSTEN & FÖRDERUNG.

Verantwortung übernehmen wird belohnt.

„Ein weiterer Punkt für die Entscheidung war die Förderfähigkeit des Systems. Die Kosten der Nachrüstung in Höhe von 1.950,– € pro System inklusive Einbau wurden zu 80 % gefördert, sodass nur der geringe Eigenanteil in Höhe von 390,– € übrig blieb. Dabei war die Beantragung der Fördermittel in Zusammenarbeit mit Herbrand und Ute Herlitzius von Herlitzius Fördermittelservice & Beratung denkbar einfach und unkompliziert“, berichtet Marc Aengenheyster. „Bisher haben wir vier unserer Fahrzeuge nachgerüstet, sechs weitere sind genehmigt und werden nun nacheinander aufgerüstet.“

UMRÜSTUNG OHNE LANGE AUSFÄLLE.

Herbrand ist bewusst, dass ein stehender Lkw Geld kostet.

„Es war uns wichtig, lange Ausfälle der Lkw zu vermeiden, so wurde das Fahrzeug morgens von Herbrand abgeholt und bereits am Folgetag stand der Lkw wieder bei uns auf dem Hof in Geldern. Nach einer kurzen Einweisung in das neue System konnte der Lkw schnell wieder auf Tour gehen“, erläutert Herr Marc Aengenheyster den reibungslosen Ablauf durch das Herbrand-Werkstattteam in Kevelaer.

DAS FEEDBACK DER FAHRER.

„Bisher ist die Resonanz unserer Fahrer sehr positiv“, weiß Max Düngelhoef, Betriebsleiter bei A+B HIDES in Geldern, zu berichten. „Die Fahrer fühlen sich deutlich sicherer beim Rangieren und Abbiegen.“

SICHERHEIT NACHRÜSTEN

BIS ZU 33.000,– € FÖRDERUNG SICHERN

WIE HOCH SIND DIE FÖRDERMITTEL?

Das Förderprogramm De-minimis bietet Unterstützung in einer Höhe von bis zu 2.000,– € pro Lkw und maximal 33.000,– € je Unternehmen im Jahr.

WIE BEANTRAGE ICH DIE FÖRDERUNG?

Gerne informieren wir Sie umfassend zum Thema De-minimis. In Zusammenarbeit mit Herlitzius Fördermittelservice & Beratung kümmern wir uns um alle Formalitäten, während Sie sich auf Ihr Geschäft konzentrieren können. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Weitere Informationen zum Thema Förderung finden Sie unter:
www.herbrand.de/de-minimis